

Kommunalverwaltungsbehörden ist nicht festzulegen.

Man behauptet, daß diesen Feststellungen enbloße Debatte und Kämpfe im Ausmaß vorangegangen waren.

Damit steht ganz Rot-Berlin und die ganze Sozialdemokratie, die solche Mißbräuche nicht vermindert hat.

Freiwillige Arbeitszeitübertragung?

Aus Berlin wird gemeldet: Zwecks Durchführung der in der Notverordnung der Reichsregierung erteilten Ermächtigung zur Übertragung der Arbeitszeit haben Reichsarbeitsminister am Mittwoch Besprechungen mit den Spitzenorganisationen der Papiererzeugnisse...

Erwerbslosenunterstützungen vor Berliner Arbeitsnachweiser.

Aus Berlin wird gemeldet: Vor dem Arbeitsnachweis in der Seidelstraße nahmen ungefähr 250 Erwerbslose am Mittwochvormittag eine lärmende Demonstration vor.

Um eine Stunde später ereignete sich eine gleiche Kundgebung vor dem Arbeitsnachweis in der Vorbringer Straße.

Wie aus dem Reichsinnenministerium verlautet, ist eine Aufforderung des Reiches an die Provinzialverwaltungen...

Apfelsuchen mit Schlagfluche.

Da die Nina! leuchtete neulich die Verkaufstinnen in dem Warenhaus am Hausvogelplatz, und dann bedienten sie wieder geduldig die Käufer...

Und in einigen Tagen sollte sie selbst nach Berlin kommen, um in einem neuen großen Kaufhaus der Millionen stehen würde.

Wie Nina wohl aussehen würde? Ob sie sich leicht verändern hätte?

Und jetzt war sie es mehr als je, das

Die Jugendlichen erhalten weiter Arbeitslosenunterstützung.

Wie von unterrichteter Seite verlautet, haben die Besprechungen des Reichsfinanzlers mit den Führern der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion vor den beiden Sitzungen des Reichstages am Anfang der vorigen Woche ein Ergebnis gehabt.

Mussolinis Antwort an Amerika. Herzliche grundsätzliche Zustimmung.

Aus Rom wird gemeldet: Dienstagsabend hat der italienische Botschafter in Washington den telegraphischen Auftrag erhalten, die italienische Zustimmung zum Voranschlag Hoovers der Regierung der Vereinigten Staaten mitzuteilen.

Ich bitte Ew. Exzellenz, der Regierung der Vereinigten Staaten zur Kenntnis zu bringen, daß eine freundschaftliche Verständigung Hoovers über die völlige Vertagung der Schuldenabnahmen zwischen den Regierungen geprüft habe.

Mussolini an den Vatikan. Der Staat wagt seine Rechte.

Der italienische Botschafter hat seinen Stuhl bei gestern die zweite italienische Antwortnote im Streit um die katholische Aktion dem Kardinal Staatssekretär überreicht.

Die Antwortnote enthält erneut die Versicherung, daß eine freundschaftliche Verständigung Hoovers über die völlige Vertagung der Schuldenabnahmen zwischen den Regierungen geprüft habe.

Auf seine neue protestiert die italienische Regierung gegen die Eingriffe des Vatikans in die Angelegenheiten Italiens und bebauert in diesem Zusammenhang lebhaft, daß der Heilige Stuhl nach wie vor durch Reden, Telegramme und Auftrufe an die ganze Welt die Anwesenheit über ihre natürlichen Grenzen hinaus erweitert.

Die italienische Regierung stimmt im Übrigen mit dem Vatikan darin überein, daß Verhandlungen zu beginnen hätten, um eine Ver-

beit geregelt werden soll, wird grundsätzlicher Rücksichtnahme der Erwerbslosen bis zu 21 Jahren an die Arbeitslosenversicherung anerkannt, seine Anwendung jedoch von einer

Bedürftigkeitsprüfung

nach den Bestimmungen der Arbeitslosenversicherung abhängig gemacht, wobei der Reichsfinanzler zugestimmt hat, daß diese Bedürftigkeitsprüfung in milder Form gehandhabt werden solle.

England für sofortige Stundung der gesamten Reparationen.

Im englischen Unterhaus gab der Schatzkanzler Snowden im Namen der Regierung eine neue Erklärung zum Hooverplan ab.

Die englische Regierung, so sagte er, wolle den Dominanz von 31 Millionen Pfund (220 Millionen Reichsmark) im gegenwärtigen Haushalt ausmachen.

Das sei ein sehr großes Opfer für den englischen Steuerzahler, aber die Regierung hoffe, daß der Schritt des Präsidenten der Vereinigten Staaten durch die Billigkeitung und durch die voraussichtliche Beilegung des Vertrauens und der Proportionalität mehr als wünschenswert sei.

Die Regierung erklärt im Übrigen, daß sie es nicht für geboten hält, ihre gegen die katholischen Jugendverbände getroffenen Maßnahmen zur Diskussion zu stellen.

England für sofortige Stundung der gesamten Reparationen.

Im englischen Unterhaus gab der Schatzkanzler Snowden im Namen der Regierung eine neue Erklärung zum Hooverplan ab.

Das sei ein sehr großes Opfer für den englischen Steuerzahler, aber die Regierung hoffe, daß der Schritt des Präsidenten der Vereinigten Staaten durch die Billigkeitung und durch die voraussichtliche Beilegung des Vertrauens und der Proportionalität mehr als wünschenswert sei.

Die Regierung erklärt im Übrigen, daß sie es nicht für geboten hält, ihre gegen die katholischen Jugendverbände getroffenen Maßnahmen zur Diskussion zu stellen.

Auf seine neue protestiert die italienische Regierung gegen die Eingriffe des Vatikans in die Angelegenheiten Italiens und bebauert in diesem Zusammenhang lebhaft, daß der Heilige Stuhl nach wie vor durch Reden, Telegramme und Auftrufe an die ganze Welt die Anwesenheit über ihre natürlichen Grenzen hinaus erweitert.

Die italienische Regierung stimmt im Übrigen mit dem Vatikan darin überein, daß Verhandlungen zu beginnen hätten, um eine Ver-

Ein Divo, die an die teuersten Brunnhofs, die festsitzenden Diners gewohnt war, ausgerechnet in einer 25-Pfennig-Kondition?

In einer Viertelstunde war er selbst dort. Die Kondition, sagte sie, war selb und verlor vor einer Portion Apfelsuchen und Schlagfluche.

Aber das hätten wir Ihnen doch aus der Hofkondition ins Atelier bezogen lassen können, meinte kopfschüttelnd Direktor

Direktoren, das verstehen Sie nicht, lächelte Nina

Dann wurde sie ein bißchen sentimental und erregte. Als sie auf der Fahrt ins Atelier die kleine Konditionellente gesehen hätte in der sie als Witze von Haus-

Dann sprach sie artig mit dem Direktor ins Auto. Aber sie war stiller geworden und gar nicht mehr lustig.

Direktoren, sagte sie nehmatisch, als sie vorüber waren, es war ja so schön, damals, wie ich noch so bumm war, so furchtbar bumm. Und so — glücklich!

Dann sprach sie nicht mehr. Aber aus ihren Augen, den berühmten Augen, welche die ganze Welt kennen, leuchtete ein Lächeln, würdevoll und wahrhaftig! Eine ungeschickte, unphotografierte, edle, richtige Zeitschrift ohne Cigaretten...

daß nach seiner Ansicht und wie er glaube, nach Ansicht seiner Parteimitglieder, die Regierung einen Schritt getan habe, der vollends mit der Würde und dem Ansehen Englands übereinstimme.

Holz bitter enttäuscht über Hoovers Voranschlag.

Die Kopenagener „Berlingske Tidende“ meldet aus Moskau: Der deutsche Genosse Holz hielt hier eine Ansprache an die Arbeiterchaft auf dem Roten Platz.

Das Praeger Tageblatt meldet aus Warschau: Die Erregung unter der polnischen Arbeiterchaft nimmt großen Umfang an.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Die konservative Londoner „Morningpost“ veröffentlicht ein Interview mit dem bekannten Vorsitzenden des amerikanischen Senatsausschusses für Auswärtiges, Vorsch, worin Hoovers Reparationsstrukturvoranschlag ausdrücklich nur als einen Anlauf einer Hilfe bezeichnet, die Amerika „bis zum Schluß“ durchführen wolle.

Rundfrage an die Techniker und Ingenieure.

Ein Technikerfragen zur Arbeitslosigkeit!

Ein groß Teil Arbeit der Wirtschaftswirtschaft (Unternehmensberatung, Betriebswirtschaftliche) erfordern hat heute im Kampf gegen die Arbeitslosen.

1. Auf welchen Erzeugnissen gebieten sehen Sie heute größte Möglichkeiten für Kapitalanlag bei gleichzeitiger härtester Verzahnung menschlicher Arbeitskraft, sowie der Gewähr, daß verhältnismäßig schnell Neuplant ent-

2. Welche Neuentwicklungen im Zusammenhang mit der Antwort auf Frage 1 sehen Sie in Bezug auf Forderungen der Erzeugnisse, Methoden (Maschinenarbeit — Mehrarbeit), Gemeinschaftsarbeit innerhalb derselben Branche (Gründungsphase, Betriebsunter-

3. Wie und in welchem Umfang glauben Sie, daß die zukünftige Aus- und Weiterbildung der Techniker in Wirtschaftswissenschaften erfolgen müßten?

Das Ergebnis vorliegender Umfrage soll in Form eines Berichtes, wozu auch interessierten Kreise, insbesondere Regierungen, Arbeitgeber, und Arbeitnehmerverbänden, um maßgeblich gemacht werden. Es wird um sehr dringende Darstellung der Antworten und Einwendungen bis spätestens 1. Juni 1931 gebeten. Als Redaktion der Wirtschaft wird allen Einträgen ein Exemplar des Berichtes zugesandt werden.

Feststellungen des Sklaren-Untersuchungsausschusses . . .

. . . die sich jeder merken sollte.

Der Untersuchungsausschuss des Preuss. Landtages zur Nachprüfung der Mißwirtschaft in der Berliner Stadtverwaltung (Sklare) hat in seiner Schlußsitzung am Mittwoch das Ergebnis seiner Untersuchung festgestellt. In diesen Feststellungen, die zum größten Teil einstimmig gefaßt wurden, wird u. a. gesagt:

daß die von der Firma Sklare verübten betrügerischen Handlungen und Verhältnisse gegenüber der Stadtkassa beginnlich worden seien durch Bestechung einer Anzahl auch leitender städtischer Beamten und Angestellten.

Im Grundstücksbezirk der Stadt habe Stadtrat Busch Ausschüsse für die Korruption getrieben. Die ohne Zustimmung der zuständigen städtischen Stellen durchgeführten umfangreichen Grundstücksanläufe der städtischen Untersuchungen, im besonderen der Berliner Verkehrs-Gesellschaft, hätten auf die überaus ansehnliche Finanzlage der Stadt Berlin keine Rücksicht genommen.

Für die Mängel in der Organisation der städtischen Verwaltung sei der damalige Oberbürgermeister Voß verantwortlich, der nicht in allen Teilen seinen schwierigen Aufgaben gerecht geworden sei. Darüber hinaus habe er nicht diejenige persönliche Zurückhaltung gewahrt, die seine besondere exponierte amtliche Stellung als Oberhaupt der Reichshauptstadt erfordert hätte.

Mit den Stimmen der Regierungs- und der Sozialdemokratischen Parteien wurde gegen die Rechtsparolen ein Zentrumsantrag angenommen, der besagt, daß eine Untersuchung in der Ausübung der Aufsichtspflicht seitens der zuständigen kommunalen Aufsichtsbehörden nicht festgehalten werden sei. (1) Der Antrag des Reichstages Abgeordneten Rönke (DnL), der eine scharfe Kritik an der Aufsichtsbehörde übte, wurde abgelehnt.

Damit ist die Tätigkeit des Sklaren-Ausschusses, der 57 Sitzungen abgehalten und 159 Zeugen vernommen hat, beendet.

Schweres Unwetter über Freising und München.

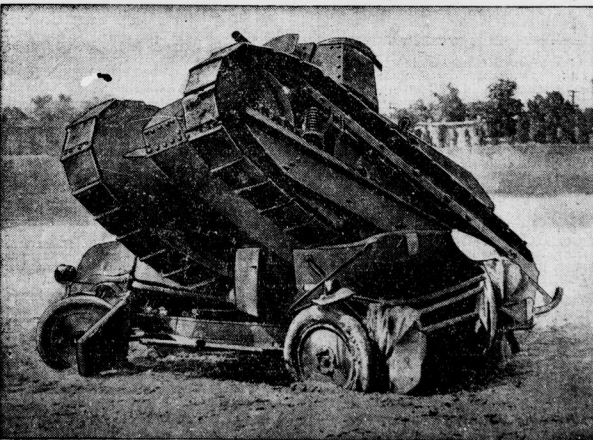
Mittwochmorgens wurden Stadt und Bezirk Freising a. d. Isar von einem furchtbaren Hagelwetter heimgesucht. Das Unwetter war das schwerste seit dreißig Jahren.

Mittwochmorgens ging auch über München ein heftiges Gewitter nieder, das sich durch starke elektrische Entladungen und wolkenbrudartigen Regen charakterisierte. Während des Gewitters entstand auch mitten in der Stadt durch Blitzschlag ein gefährlicher Brand. Viele Feuerwehren mußten in an derbehaltsfähiger Arbeit den Brand bekämpfen.

Toscanini in Bayreuth.

Toscanini traf am Dienstag mit seinem Knechtwagen aus St. Moritz in Bayreuth ein und wird in den nächsten Tagen mit den Proben beginnen. Es sind jetzt alle Mitwirkenden in Bayreuth eingetroffen.

Friedensarbeit einer Kriegsmaschine.



Amerikanischer Tank zertrümmert ein Autowrad.

In Amerika bilden die auf den Landfräsen Rechenelassen alten und bis auf's Letzte ausgeschlachten Autos oftmals wahre Verkehrsbehindernisse. Unser Bild zeigt, wie ein Tank ein solches Autowrad „zertrümmert“, damit es leicht aus dem Wege geräumt werden kann.

Die erste Etappe eines Weltfluges:

Amerikanische Ozeanflieger in Berlin gelandet

Begeisterter Empfang in Tempelhof.

Die beiden amerikanischen Ozeanflieger Post und Gatty landeten am Mittwochabend um 8.30 Uhr auf dem Berliner Flughafen Tempelhof, wo sie von einer zahlreichen Menschenmenge begeistert empfangen wurden. Vom Reichsverkehrsministerium waren zum Empfang erschienen Ministerialdirektor Brandenburg und Geheimrat Tisch. Inerwartete Zwischenlandungen.

In England . . . Die Ozeanflieger Post und Gatty sind am Mittwoch mittags auf dem Sealand-Flugplatz

ung ihres Fluges nach der Reichshauptstadt erklärte.

Endlich erschien das weiße Flugzeug am Horizont.

Obwohl ein deutsches Sportflugzeug voraus, das den Ozeanfliegern entgegengeflogen war. Nach einer riefigen Schleiße landeten sie glatt auf dem Hofsplatz. Die Flieger wurden von Ministerialdirektor Brandenburg, dem Direktor Bronck von der Luftkassa und vom Stadtbaurat Adler herzlich begrüßt. Der Direktor des Flughafens, Oberbaurat



Die beiden amerikanischen Weltflieger Harold Gatty (links) und Willie Post.

in der Nähe von Chester um 12.45 Uhr gelandet und um 2 Uhr wieder aufgestiegen, um den Flug nach Berlin fortzusetzen.

Die Ankunft der beiden Flieger erfolgte vollständig überraschend. Sie hielten sich dort weniger als eine Stunde auf und hatten kaum Zeit, zu irgendjemandem zu sprechen, da sie sich zum weiteren Flug nach Berlin ganz an derordentlich befehlen mußten. Wir werden untern See in Berlin trinken, so riefen sie aus, als sie mit dem Flugzeug wieder abflogen. . . . und in Berlin.

Die beiden amerikanischen Flieger Post und Gatty sind am Mittwoch nachmittags um 18.40 Uhr auf ihrem Fluge von Chester nach Berlin auf dem Flughafen-Hannover aufgefunden, flogen um 18.55 Uhr wieder ab, landeten aber bereits um 19 Uhr wieder, um zu landen. Der Weiterflug nach Berlin erfolgte um 19.18 Uhr.

Die Landung in Berlin.

Die Kunde von der Ankunft der amerikanischen Ozeanflieger Post und Gatty hatte eine beträchtliche Zuschauermenge nach dem Flughafen Tempelhof gelockt, deren Geduld allerdings auf eine harte Probe gestellt wurde. Die Flieger hatten sich nach ihrem ersten Start von Hannover überlegt, ob sie nicht doch noch den Versuch wagen müßten und waren deshalb noch einmal umgekehrt, wodurch sich die Verzögerung

Am Triumphzug ging es unter dem Anführer der Photographen und Mikrophone zum Flughafenengebäude. Niemand erspähte sich die Geleierten den Weg zum Telefon. Ein Anruf aus Newyork erreichte die Halle. Der Anruf war rechtlich nicht. Man erst kamen sie zu einem Abend, nachdem sie, wie sie erklärten, ihr letztes Diner in Newyork eingenommen hatten. Der Weiterflug soll Donnerstag früh zwischen 6 und 7 Uhr erfolgen. Die nächste Etappe auf dem Fluge um die Welt soll Moskau sein.

Verhaftung von Waffenschneidern.

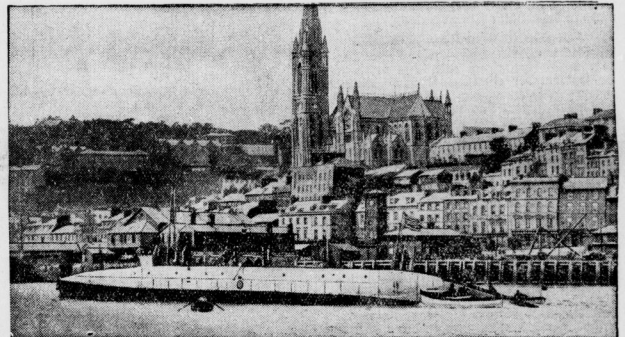
Auffsehenerregender Vorfall in Caputh.

In der Wohnung des Kohlenhändlers S. in Caputh (Strecke Berlin-Foßdam), Weinbergstraße 14, hat die Abteilung IA der Berliner Kriminalpolizei einen Mann verhaftet, der sich dort unter falschem Namen aufhielt. Es handelt sich um einen Waffenschneider, der auch von anderen Polizeibehörden gesucht wird.

Gleichzeitig wurde in Berlin ein zweiter Mann verhaftet, der ebenfalls Waffen nach dem Ausland verkauft hat. Die Namen beider Verhafteten werden im Interesse der weiteren Ermittlungen noch geheim gehalten. Der in Caputh festgenommene ließ sich von Waffenschneidern, die der Kriminalpolizei bekannt sind, als Schutzpaten unter Nachnahme einzelne Waffenteile, a. M. Maschinengewehrschloß, Gewehr- und Pistolenzylinder aufziehen. Er löste die Nachnahmen ein und verließ die Waffenteile unter Mithilfe seines Berliner Komplizen weiter an dritte Staaten, besonders nach Dänemark.

Es handelt sich bei diesen Schlegungen um keine politischen Vorfälle. Wenigstens stehen die beiden festgenommenen in Deutschland mit keiner politischen Partei in Verbindung. Ein man die nun ihnen ins Ausland geflüchteten Waffen aber schließlich weitergegeben worden sind, steht noch nicht fest.

Der „Nautilus“ endlich in Irland angelangt.



Das U-Boot „Nautilus“ im Hafen von Queenstown (Irland).

Nach mühseliger Fahrt ist das U-Boot „Nautilus“ im Schlepptau des amerikanischen Schlauchschiffes „Whooming“ in Queenstown (Irland) angelangt. Das U-Boot hat in schwerer Nordpolfahrt vorläufig aufgegeben werden muß.

Tödlicher Unfall beim Brückenbau

Aus Kanton wird gemeldet: Beim Bau der Eisenbahnbrücke in Stahlhammer (Kreis Ludwigs) stürzte plötzlich ein Träger in die Tiefe und riß zwei Arbeiter mit sich. Der eine wurde mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus Tarnowitz gebracht, während der andere, der aus 7 m Höhe in den Fluß geschleudert war, auf dem Wege zum Verbandsplatz starb.

Reichsverkehrsministerium und Luftunfälle.

Ein Berliner Blatt hat sein Vernehmen darüber angelehrt, daß der Reichsverkehrsminister immer noch nicht entsprechend einer Verlautbarung vom 17. Aug. 1930 für die Aufklärung von Luftunfällen durch eine neutrale Sachverständigen-amtsstelle Sorge getragen habe.

Wie die „Telegraphen-Union“ hierzu von zuständigen Stellen erfährt, hat der Reichsverkehrsminister die von der Öffentlichkeit wiederholt geforderte Einrichtung einer Unfall-Untersuchungskommission im letzten Jahre mit Rücksicht betrieben. Es sei ein Geleitsentwurf ausgearbeitet worden, der sich an das Vorbild der Seemater anlehne. Die Vorlage an die abgeordneten Körperschaften sei aber wegen des einmütigen Widerstandes der Landesregierungen unterblieben. Es müsse deshalb bis auf weiteres bei dem

durch die Verordnung über Luftverkehr festgelegten Verfahren verbleiben, nach dem die Landesbehörden (Polizei) die Untersuchung durchführen und der Reichsverkehrsminister sich hieran durch seine Kommission, insbesondere durch technische Sachverständige der D. L. V., beteiligen kann. Die Verkehrsgesellschaft selbst habe nicht die Führung bei der Aufklärung des Unfalles.

Schnellzug entgleist.

Die Lokomotive in den Fluß gestürzt.

Der Schnellzug Ruffschut-Bahnhof entgleiste am Dienstagabend auf der Brücke, die über den Fluß Betschka führt. Die Lokomotive stürzte in den Fluß; sämtliche Wagen blieben jedoch unverletzt auf der Brücke liegen, so daß ein größeres Unglück vermieden wurde. Das Maschinenpersonal der abgefahrenen Lokomotive war rechtzeitig abgelenkt. Ein Decker trug schwere Verletzungen davon. Mehrere Reisende wurden durch Glasplitter und Gipschfäden leicht verletzt. Die zur Untersuchung entstandene technische Kommission beschied die Verbleiben aller Wagen bei dem Unglück auf der Brücke als ein Wunder.

MAGGI'S SUPPEN

billigster!

1 Würfel nur noch 10 Pfg.

Die Sanierung unserer öffentlichen Finanzen darf nicht durch Erhöhung der Steuerlasten veranlaßt werden...

Zur Bekämpfung unserer zusammenwachsenden Wirtschaft sind die fortpantionsberechtigenden Wirtschaftsbetriebe...

Die lokalen Verwaltungen sollen zur Erparnis von Verwaltungskosten zusammengelegt und dem Zweck der Wirtschaftlichkeit...

Zur Wiederbelebung der älteren Angelegenheiten werden die Verordnungen des Reichs, und Schlichtungsweises die persönliche Freiheit...

Ein Vorschlag, den wir heute nicht machen.

Der Stadt Berlin geht es nicht sehr rosig. Sie hat sich, wie man so sagt, etwas übernommen...

Und nun befällt die Berliner Stadtbevölkerung, nachdem sie zunächst einmal gar nicht wußte, wohin sie ihr Geld wenden sollten...

Die Stadt Berlin soll ihre Nachrichten aus der Verwaltung an die Zeitungen verkaufen. Man darf sich vorstellen...

Drei Kinder auf der Straße verlegt.

Der Polizeibericht vermeldet heute allein drei Verkehrsunfälle, von denen Kinder betroffen sind...

Eine sympathische Person: Die Braut, die zum Revolvier greift.

Einige Passanten in der Leipziger Straße erleben gestern ein kurzes Schauspiel...

Mitkommer-Commenwende.

Landesanstalt für Vorschläge am Westfalen Platz am 2. Juni.

Mitkommer, die Hochzeit des Jahres! Kindheit und Jugend im Frühling...

Als die Braut das sah, verlor sie die Augen der Geliebten, den der Bräutigam in der Gesellschaft trug...

Weber werden dort Braut und Bräutigam in netterem Sinne die Dinge erwarten müssen...

Unterredungen sind wieder von den Seitsposten an.

Am Sonntag, den 23. Juni, fand eine Unterredung statt...

Auf dem Wochenmarkt.

Es hat heute wieder ein Mutter Markt stattgefunden...

brauchen, Abgabe an alles Schmucke, Tücher, Kleider, Hüte...

Alle Geschäfte, Sägen und Mägen werden nach und nach...

Die letzten Verwicklungen sollen zur Erparnis von Verwaltungskosten...

Zur Bekämpfung unserer zusammenwachsenden Wirtschaft...

Die lokalen Verwaltungen sollen zur Erparnis von Verwaltungskosten...

Zur Wiederbelebung der älteren Angelegenheiten...

Ein Vorschlag, den wir heute nicht machen.

Der Stadt Berlin geht es nicht sehr rosig.

Und nun befällt die Berliner Stadtbevölkerung...

Die Stadt Berlin soll ihre Nachrichten aus der Verwaltung...

Drei Kinder auf der Straße verlegt.

Der Polizeibericht vermeldet heute allein drei Verkehrsunfälle...

Eine sympathische Person: Die Braut, die zum Revolvier greift.

Einige Passanten in der Leipziger Straße erleben gestern...

Mitkommer-Commenwende.

Landesanstalt für Vorschläge am Westfalen Platz am 2. Juni.

Mitkommer, die Hochzeit des Jahres!

Als die Braut das sah, verlor sie die Augen der Geliebten...

Weber werden dort Braut und Bräutigam in netterem Sinne...

Unterredungen sind wieder von den Seitsposten an.

Am Sonntag, den 23. Juni, fand eine Unterredung statt...

Auf dem Wochenmarkt.

Es hat heute wieder ein Mutter Markt stattgefunden...

So ist uns jedes Feiern immer auch Fortschritt und tiefes Glück...

Der Ueberraschte Morgengast.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

Der Ueberraschte Morgengast.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

Der Ueberraschte Morgengast.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

„Brand“ in der Küche.

Aus der Heimat Raffinierter Eierdieb.

Fr. Bärnde. Ein Landwirt bemerkte schon seit längerer Zeit, daß von seinen Hühnerneuern die Eier spurlos verschwanden...

Stadterordneten-Sitzung.

Geschäft. Am Montagabend fand im großen Ratsfelleriaale eine Stadterordnetenversammlung statt. Die Verammlung nahm Kenntnis von einer Regierungsverordnung...

Glückliche Gemeinde.

Wasserleben. Die Gemeinde Wasserleben ist in der glücklichen Lage, zurzeit nicht einen einzigen Wohlfaßbrunnen empfänger zu haben...

Ferkel halten einen Zug auf.

Nachts. Bei dem 14.32 Uhr aus Wittenberg eintreffenden Personenzug sollte aus dem Packwagen ein Ferkel ausgelassen werden...

Ein Kohlentahn brennt und sinkt.

Tangermünde. Morgens zwischen 5 und 4 Uhr erkante plötzlich die Sirene des Elektrizitätswerks und gab Alarm für die Feuerwehre...

Güter' brenne und haben den Brand gemeldet. Es brannte aber nicht dort, sondern ein Kohlentahn, der oberhalb des Zentralfahrwegs vor Anker gegangen war...

Entsetzliches Unglück durch eine Eierhandgranate.

Ein Todesopfer. — Vier Verletzte.

Sühnpfad. Dienstagnachmittag fanden fünf Schulfinder bei einer Scheune ein unbekanntes Geschloß, in der Hand Hieteln, spielten sie damit und warfen die Granate gegen die Scheunwand...

und der gleichaltrige Eduard Reinhard, der sich an dem Explosivstoff befand, gegen einen Baum. Beide erlitten sofort tödliche Verletzungen...

Durch unreife Stachelbeeren in den Tod.

Waltershausen. Ein vierjähriges Kind hatte unreife Stachelbeeren gegessen. Bald darauf fielen ihm heftige Krämpfe an...

Hobenerzleber. Leishinnig war ein Anabe, der unreife Stachelbeeren gegessen hatte...

Zwei Tote bei einem Motorradunfall.

Nach Eisenstein. Dienstagnachmittag fuhr der 37jährige Motorradfahrer Werner Blüggoff...

1,6 Kilometer in der Minute.

Von Holland nach Gotha. Gotha. Zum Bundesfest liegt am vergangenen Sonntag der Meislerideenwettbewerb der Meilenweir' seine Briefschaften auf dem holländischen Bahnhof Waarn am Aiaue nach Gotha starten...

beraus, der Rückenstich klappt dann wieder so genau auf den Gumpspanner, daß die verlorene Hülle dem eigentlichen Tier vollkommen gleich ist, bis auf kleine Merkmale...

Weitere vier Wochen Arbeitspause.

Bühnenferde b. Grobbubungen. Das hiesige Kallweir Bismarckstahl wurde, wie seinerzeit gemeldet, wegen Abgangmangels den Betrieb auf vier Wochen einstellen...

Keine Seuche unter den Wollhandtrabden.

Sie häuten sich. Kalbe (Soale). Kurzlich ging eine Mitteilung aus dem ansehnlichen Tierden unter den Wollhandtrabden durch die Presse...

Höheres Schulgeld für auswärtige Schüler.

Sangerhausen. Der Kreis Sangerhausen ist durch die Leistungen, die er im War dem Gymnasium Sangerhausen in Höhe von 80.000 Mark bewilligt hat, einzuhalten...

ab 1. April 1931 sofort zu leisten. Zeit, wo Röhne und Gekpäter abgebaut werden, wird die mit dem Pienia rechnen müssen.

Zum Sillegungsantrag der Mitteldeutschen Stahlwerke.

Landshammer. Die Verhandlungen, die im Hinblick auf einen von den Mitteldeutschen Stahlwerken eingereichten, vorzuziehenden Sillegungsantrag mit den zuständigen Stellen geführt worden sind, haben jetzt zu einer Vereinbarung geführt...

Mot. (Ein Unfall) ereignete sich Sonntag nachmittag gegenüber der Gastwirtschaft Stope.

Der Führer eines mit 5 Personen aus Bernburg besetzten Autos wollte einem anderen Auto ausweichen, infolge des Regens war die Straße glatt und der Wagen überstieß sich. Alle Personen wurden teils leicht, teils schwerer verletzt...

Mot. (Das Ueberfallm) am Sonntag fuhr ein sozialistischer-kommunistischer Sportfest statt.

Schon morgens bei dem Auszug zum Sportplatz brüllte der geschlossene Zug aus den Reihen und 'Kasi verreckt'. Man merkte, daß diese Gorden - anders ließ sich der Umzug nicht bezeichnen - noch etwas vorzutreiben. Bald darauf kam ein Dampfer mit Verleuten aus Beuna...

Benennung. (Ein Unfall) ereignete sich am eigentümlichen Sonntag.

Als der Abendzug aus Nordhausen fuhr, wollte ein Junge an der falschen Seite das Abteil wechseln. Er stürzte in ein anderes Abteil hinüber, kam nur der Junge wieder im Zentrum des Abteils an. Auf die Mitleid, Schreckenslaute, heran und sich die beiden offenerstehenden Türen ab. Dadurch hatte der Zug Verpätung. Die beschädigten Wagen wurden nach Sangerhausen mitgenommen.

Eine Erfindung für die Frauenwelt.

Die können heute über eine Neubeit berichten, durch die jede Frau sich zum Bergamen wird. Es ist die 'Schwammhülle', die Schwamm und Wasser bei der Körperpflege den Augen schenkt. Auf die Weise hat man bei der Haarwäsche freie Sicht. Jede neue, Schwammhülle finden Sie jetzt als Hülle bei jeder Packung von 'Schwarzkopf' Glycerin, dem Haaröl, Shampoo, auch bei der neuen Spezial-Sorte Schwarzkopf 'Extra-Blond' für Blondinen!

Tommerlöwinin.

Ein heiterer Roman. Von Else von Steinkeller

Copyright 1930 by Prometheus-Verlag (1. Fortsetzung). 'Ne, n wummerichennet Schip is', hat sich 'h' hoch! Ein Gespräch zwischen zwei kleinen Jungen brachte etwas Licht in Suzes momentan etwas verärrerte Broudrantele...

Dr. Eichacker. München-Gröbenzell. (Nachdruck verboten.) man'n Unterhand, hier geht da so nich bei die Gung! Es war derselbe Matrose, dem sie vorher schon die Schienbeine blutig geschlagen hatte, der sich nun mit ihrem Gepäc belug und ihr winkte, ihm zu folgen...

Thüringen, aus einer kleinen Stadt — aus — 'Würde lächelnd ab, als sie zögerte. 'Lassen Sie mir, Namen tun nichts zur Sache, ich bin hier! Stacheln, ich kenn mir's Klein-Zipfelhauen, lähe, atmndlich vertraute Dänschen, Menschen, die eigentlich in einen Traum oder in ein Märchen gehören, und doch ringsherum Anstehen zu faren, unbeweglichen Wauern aufstehen, aus denen man nur entfliehen kann, wenn man nicht darunter verkrüppelt werden will... 'Ja, und Sie sind nun also ausgerückt?' 'Obst bewachte, ich bin ganz öffentlich davonfahren.' 'Aber mit tauerns Ermahnungen, vor allem auch für den Verkeh für fremden Verren, und nun, nun lassen Sie einem direkt in die Arme!' 'Ach, wut, Sie mokieren sich!' 'Ich denke nicht daran, ich tren' mich nie in den Genuß! Aber Sie dürfen Ihre Stirn nicht so fraus stecken, es sieht Ihnen nicht!' 'Ares!' 'Dante schön, aber Sie tun mir wirklich weh, ich bin hoch abgerollt, ich tren' mich so über das nette Erlebnis, wenn es als gute Dmen, es hängt so viel für mich von dieser Reife ab, was Wunder, wenn man darf ih, wenn einem gleich zu Anfang... 'Das ist, gnädiges Fräulein?' 'Ich wollte sagen, wenn einem gleich zu Anfang das Glück in die Arme fällt!' 'Sule war drauf und dran das in einer Ode mißliehlich aufgeschleppte Sandpapier nicht zusammenzuraufen und sich von neuem ins Unheil zu faren. Er ließ es jedoch nicht dazu kommen und sog trotz bestien Widerstreben ihre Sang an die Lippen.' 'Nicht böse sein, ich in Ihnen ja doch nicht, jede Mutter, jede Tante würde Sie netter, meinem Schme annertranen, wenn Sie zufällig gegenwärtig wäre —

'Ja aber, wenn Sie solches Zeug reden...' 'Bitte, das in kein Zeug', das ist ein wunderlicher Munde! Wundres Fräulein, da mich das Schick nur so kraus die Seite des Wortes aufzummengedrückt hat, ist's eigentlich das beste, mir solchen einen Fall!' 'Spitzbüßlich lachten seine blauen Augen in ihre braunen. Sule wand sich — Himmel, wenn Plutche das abnel! Wenn die ganze kleine Stadt, wie sagte er doch, Klein-Zipfelhauen' davon wußte, wie würde man ipstafeln! Wenn sie erlich war, selbst in ihrem Innern, waren da plöglich Bedenken, durfte man so etwas tun? Wenn man schon mit einem fremden Verren redet, durfte das Neben zur Unterhaltung ausarten? Und einem Paß schliesen gar! Sule wermig, wo war seine Selbständigkeit, müßt da gleich beim ersten Abenteuer schon verlanen und zeigen, daß du mirlich aus Klein-Zipfelhauen bist? Was ist schließlich dabei, wenn die Situation ausforche, hier zwischen all den Menschen, auf dem Schiff, wo dir schon wirklich keine Gefahr droht?' 'Er schien alle diese verwandten Gedanken an in ihren beweglichen Zügen gelassen zu haben.' 'Ne, ein gewöhnlicher Spitzbube, ein Wandt bin ich ja nicht gerade, aber ein Seeräuber, ich es' auf's Gans!' nicht er tiefkümte. 'Und entwischen, was Sie ja wohl eben müßen, können Sie mir fettschalls. Was ist also, wer vertragen uns, wir lästigen den Paß.' 'Aber wie denn bloß?' 'Sule wußte nicht auch lachen. Alle ihre Bedenken schmanden wie Rebel vor der Sonne.' 'Er ließ sie entzahn an.' 'Nun eben, nichts weiter, wir wollen den Tag über zusammenbleiben, wollen als gute Freunde die herrliche Seefahrt anteken.' 'Aber wer wird Sie denn?' 'Ein Seeräuber. Da sagte es schon, aber



8. Gaufrügerfest

des Gaufrüger Bieres in Barnhädt. —

Das Gaufrüger Bier in Barnhädt. —

Der in seiner einladenden Verschlossenheit eine lobende Willkommensrede...

Nach dem ersten Ausdrucksstücke: „Deutschland, mein Deutschland“ von H. Bruns...

Fräulein C. Lautenschläger schloß sich mit einem ausgesetzten Prolog an...

Am nachmittigen, 17. und 18. Juni wurden die Gaufrüger...

Sie dürfen Hans-Carl zu mir sagen — und Sie? —

„Ich bin aus!“

„Schön, aber nur diesen Tag lang!“

„Wohin?“

„Ich bin aus!“

„Schön, aber nur diesen Tag lang!“

„Wohin?“

„Ich bin aus!“

„Schön, aber nur diesen Tag lang!“

„Wohin?“

Buchhaus für Unterbringung und Brandstiftung.

Namberg. Der Lehrer Robert Kleff...

Ein Gartendieb unbeabsichtigt erschossen.

Leuchfeld. Bei der Verfolgung mehrerer Gartendiebe...

Schulschließung wegen Märschen.

Keßlau. Auf Anordnung des Kreisrates...

Der siebenfache Lebensretter ist gefunden.

Deßau. Vor ein paar Wochen habe, wie wir berichteten...

Billige Bürgermeister.

Neßen (Güter). Die Neßener Bürgermeister...

Aberkommen kann, will sein im Kleinklein...

Studentenfeszt.

Am 20. und 21. Juni fand in M. z. b. z. eine Studentenfeszt...

Säcularismus.

Es ist ja erkrankt, wie heute. Bedenke und Überlege...

Aber gerade das Aufheben von Problemen, das Schauseinandergehen...

Galpa. (Der Fahrabdie) — ein Dienstmädchen.

Der Frau Emma Müller (Wohnung bei Erholung) wurden unlängst...

Verbrechen. (Ein Braut.)

Wieder wurde bei dem Mischenbüchse, Frau Schmitt...

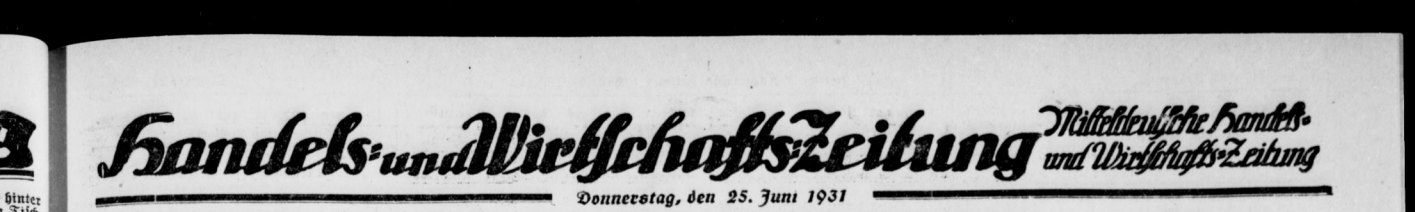
Strenge. (Kirchenkonstitution.)

Strenge in der Kirchenkonstitution. Die für Juni angeordnete...

Ich, das Zeitglas

Brillen-Schmidt 53 Nr. Ulrichstraße 53

Es war Euse so herausgefahren: Sie erlag... Sie dürfen Hans-Carl zu mir sagen — und Sie? —



Der 100-Millionen-Dollar-Kredit für die Reichsbank.

Die englische Nachricht über einen 100-Millionen-Dollar-Kredit zur Überbrückung der Ende Juni fälligen Zahlungsverpflichtungen bestätigt sich. Eine amtliche Mitteilung ist noch im Laufe des Abends zu erwarten.

Hannovers Verluflabstufung.

Bei der Hannoverischen Maschinenbau-A.G. (Kauomagn) Vergrößerungs-Konzern, ist der Geschäftsbericht 1930 auf 3.6.30.31 mit einem Nettogewinn in Höhe von 1.200.000 Mk. abgeschlossen. Der Umsatz ist gegenüber dem Vorjahre um 5 Prozent gestiegen. Im Vorjahr waren die Umsätze in Höhe von 1.342.142 Mk. erzielt. Der Umsatz für den Zeitraum vom 1.1.31 bis 31.5.31 betrug 1.200.000 Mk. Der Nettogewinn betrug 1.200.000 Mk. Der Nettogewinn ist gegenüber dem Vorjahre um 5 Prozent gestiegen. Im Vorjahr waren die Umsätze in Höhe von 1.342.142 Mk. erzielt. Der Umsatz für den Zeitraum vom 1.1.31 bis 31.5.31 betrug 1.200.000 Mk. Der Nettogewinn betrug 1.200.000 Mk.

nischen Ausgestaltung der Fabrikation und einer weiteren Verbilligung der Selbstkosten. Bei allen Fortschritten und Erparnissen und bei einer weiterhin lebhaften Nachfrage lasse sich aber noch nicht sagen, ob die Verbilligung der Produktion und dem Umfang, das verschiedene Veränderungen in den Umhängen interessiert seien.

Biersteuer und Flaschenindustrie.

Die Wartlage in der Flaschenindustrie hat sich in den letzten Wochen weiter verschlechtert. Die Fabriken liefern in erheblicher Menge einströmende Betriebe noch nicht einmal die Hälfte ihrer Produktion abzugeben vermögen. Die Anverweilenden sind überall erheblich, und sie werden die Fabriken nicht allein zu dem letzten Jahre, wenn nicht eine härtere Belebung der Nachfrage sich zeigen sollte. Die Umsätze dafür sind aber recht gering. Das Weinbaugebiet und der Weinhandel liegen fast darüber, der Export hat in dem letzten Jahre um 10 Prozent zugenommen, vielfach wird das neue Material von gebrauchten Flaschen verdrängt, die im Handel auf 4-5 Proz. Preis angeboten werden.

26 Mill. Sparausgaben in Preußen. Die Sparrenten bei den zum Deutschen Sparfiskus und Giroverband gehörenden preussischen Sparbanken im Mai 1931 betragen 26.700.000 M., davon 0,6 Mill. M. Zinsenausgaben - und 333,9 Mill. M. M.

Müssenlungen einen Zuwachs um 26,2 Mill. M. auf 678,6 Mill. M. Die Giro- und Kassenlagen sind im Berichtsmonat auf 905,3 gegenüber 909,4 Mill. M. Ende April zurückgegangen.

Mittelfranzösischer Waagebau-A.G. in Waagebau. Die Gesellschaft hat Anfang 1929 gegründet wurde, um insbesondere den Umhängenbereich der neuen Waagebauer Industrie in Westfalen zu entwickeln und die zugleich als Kapital am Mittelstand, und der die große Aufgabe zu erfüllen haben wird, legt den zweiten Geschäftsbericht seit ihrem Bestehen vor. Der größte Teil der Bauaufgaben konnte im abgelaufenen Geschäftsjahre durchgeführt werden. Insgesamt betragen die investierten Gelder etwa 14 Mill. M. Der Betrieb wurde mit einem Nettogewinn von 359,4 Mill. (i. S. Gründungsstatuten und Steuerumlage 52.054 M.) aufzubringen. Der Nettogewinn ist gegenüber dem Vorjahre um 20 Prozent gestiegen.

Die Wartlage in der Flaschenindustrie hat sich in den letzten Wochen weiter verschlechtert. Die Fabriken liefern in erheblicher Menge einströmende Betriebe noch nicht einmal die Hälfte ihrer Produktion abzugeben vermögen. Die Anverweilenden sind überall erheblich, und sie werden die Fabriken nicht allein zu dem letzten Jahre, wenn nicht eine härtere Belebung der Nachfrage sich zeigen sollte. Die Umsätze dafür sind aber recht gering. Das Weinbaugebiet und der Weinhandel liegen fast darüber, der Export hat in dem letzten Jahre um 10 Prozent zugenommen, vielfach wird das neue Material von gebrauchten Flaschen verdrängt, die im Handel auf 4-5 Proz. Preis angeboten werden.

Fest.

Berlin, 25. Juni. (Eigene Drahtmeldung.) Auf die Nachricht von dem 100-Millionen-Dollar-Kredit für die Reichsbank und eine zuverlässige Beurteilung der französischen Antwort eröffnete die Börse befreit.

Hausliche Börse vom 25. Juni

Table with 2 columns: Name of company/stock, Price. Includes entries like Allianz, Deutsche Credit-A., Hausliche Börse, etc.

Berliner Produktivitätsberichter vom 24. Juni

Table with 2 columns: Product type, Quantity. Includes entries like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Berliner Produktivitätsbericht vom 25. Juni

Table with 2 columns: Product type, Quantity. Includes entries like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Wageburger Zuckermarkt vom 24. Juni

Text describing the sugar market in Wageburg, mentioning prices and market conditions.

Wassergaspreise in Berlin vom 24. Juni

Text describing water and gas prices in Berlin, mentioning specific rates and companies.

Berlin, 25. Juni. * * * Schwelmerer Minna Anna i. Görlitz

Text mentioning Minna Anna i. Görlitz and other local news items.

Verkehrskurse der Berliner Börse vom 25. Juni

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including entries like Accumulator, Alig. Elektr., etc.

Berliner Börse

Reichsbanknot 7% vom 24. Juni

Table with 2 columns: Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien. Lists various bonds and stocks with their respective prices.

Glückauf-Gesellschaft

Table with 2 columns: Various stock entries, prices. Includes entries like Glückauf-Gesellschaft, Daimler-Benz, etc.

Bank-Aktien

Table with 2 columns: Bank-Aktien, prices. Lists various bank stocks and their prices.

Bank-Aktien

Table with 2 columns: Bank-Aktien, prices. Lists various bank stocks and their prices.

Förderung des Zigaretten- verbrauchs.

Leber volle Packungen und Einzelpacken. Die Ausschreibungen zum Verkauf der Zigaretten...

Die Steuer ist eine reine Staffelei, die die unteren Preisklassen verhältnismäßig stärker entlastet...

Für die 3 1/2-Pf.-Zigarette, die jetzt eine größere Rolle im Verkauf spielen wird...

Für die Zigarettenindustrie bedeutet die abermalige Umfindung eine neue Erzeugnisumstellung...

Die Zigarettenindustrie hat den Versuch gemacht, die Zigarettenherstellung durch die Erzeugung von Zigaretten...

Der Bergbau im Mai.

Im Ruhrgebiet wurden im Mai in 24 Arbeitstagen 6.962.343 Zentner Steinkohle gefördert...

Amstliche Bekanntmachungen.

Band-Neuerjubiläum der Provinz Sachsen. Am 25. Juni 1931 finden in der Zeit von 12 Uhr Vormittag bis 3 Uhr 15 Min. Nachmittags...

Die Wahlberechtigten liegen in der Zeit vom 25. Juni bis 4. Juli 1931 im Geschäftsamt...

Die Regierungen-Polizei-Verordnung betr. die Beschuldigungsbescheinigung für Strafbefugnisse...

Briefverteilung hat 244.954 Zentner betragen (Arbeitskräfte 10.206 Zentner)...

Im rheinischen Braunkohlen-Vertrieb beträgt die Kohlenförderung 3.490.162 Tonnen...

Troch Wirtschaftliches gutes finanzielles Ergebnis.

Die Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft in Dessau für den Zeitraum vom 1. April 1930 bis zum 31. März 1931...

Gasberichtsgelellschaft H. G. in Berlin eine Vergrößerung der Kapazitäten...

Beisenjeller Kartonnagenfabrik Dobelin Zinnergang H. G., Beisenfeld. Nach Aufnahme des 30.000 RM...

Konkurs Gebrüder Stöckert, Max, Ez, Willy Stöckert, Textilgroßhandlung. Zur eingetragenen Schuldenverteilung...

Auftragsaufträge für die Daimler-Benz A. G. Die Daimler-Benz A. G. hat für ihr Werk Wageningen...

Targauer Glashütte A. G. Die Glashütte (Hauptkapital 3.000.000 RM) hat 1930 bei 396.650 RM...

Amstliche Dienstverträge vom 24. Juni. 1 Dollar 4,208.4216 1 Pfund Esterl. 20,475.20516...

Table with 5 columns: No., Beschreibung, Preissatz, Stückzahl, Summe. Title: Goldplandriebe. werbete. Anleihen Berlin, 24. Juni.

Kurszettel der hallischen Hausrau.

Table with 2 columns: Beschreibung, Preis. Title: Markt-Artikelhandelspreise vom 25. Juni für ein Pfund in Weidspunden.

Wallerländische + bebauter über - unter Markt. Saale R. 231. Elbe R. 21.

Table with 2 columns: Beschreibung, Preis. Title: Wallerländische + bebauter über - unter Markt.

Eigenum, Betrag und Druck. Witteid. Verlag, H. G., Ort, Genossenschaft, Halle a. S., Gesamtverantwortung für den Inhalt...

Auktion. Auktion Gr. Märkerstraße 21.

Freitag, den 26. Juni, um 10 Uhr, veräußert in Halle a. S., Prenzburger 13, öffentlich meistbietend...

Auktion. Auktion Gr. Märkerstraße 21.

Freitag, den 26. Juni, um 10 Uhr, veräußert in Halle a. S., Prenzburger 13, öffentlich meistbietend...

Auktion. Auktion Gr. Märkerstraße 21.

Freitag, den 26. Juni, um 10 Uhr, veräußert in Halle a. S., Prenzburger 13, öffentlich meistbietend...

Auktion. Auktion Gr. Märkerstraße 21.

Freitag, den 26. Juni, um 10 Uhr, veräußert in Halle a. S., Prenzburger 13, öffentlich meistbietend...

Bekanntmachung. Bekanntmachung.

Während der Montag, den 29. Juni und Dienstag, den 30. Juni, in der Zeit von 14 1/2 bis 16 Uhr...

Bekanntmachung. Bekanntmachung.

Die Wahlberechtigten liegen in der Zeit vom 25. Juni bis 4. Juli 1931 im Geschäftsamt...

Bekanntmachung. Bekanntmachung.

Im Stück 26 des Reglements-Amtsblattes vom 13. 6. 1931 ist eine Polizeiverordnung...

Bekanntmachung. Bekanntmachung.

Im Stück 26 des Reglements-Amtsblattes vom 13. 6. 1931 ist eine Polizeiverordnung...

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleine Anzeigen" sind ein Anzeigenteil der Saale-Zeitung. Die Preise richten sich nach dem Umfang der Anzeigen und der Dauer der Veröffentlichung. Für die Kleinanzeigen sind besondere Preise festgesetzt. Die Anzeigen werden in der Saale-Zeitung veröffentlicht. Die Preise sind in der Saale-Zeitung angegeben.

Offene Stellen

Direktionssekretärin

geschult; Bewerberinnen mit höherer Schulbildung wollen ihre Bewerbungsunterlagen unter Beifügung eines Selbstbildnisses einreichen. Ferner Angabe der Gehaltsansprüche sowie des fähigsten Eintrittstermines. Lebenslaufgedächtnis-Schäfers 8, u. i. S., Leipzigerstr. 4.

Büchergeliebte
 werden in Konitorei weiter ausbilden will, und zu Hause arbeiten kann, ersucht angehend. Stellung. Off. und Gatterblätter Str. 4.

Kellner-Kellnerin
 gesucht. Bahnbesitz erwünscht. Werkstätten.

Ga. Geniepsilluminanten
 sind gesucht. Off. und Gatterblätter Str. 4.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Mädchen
 für ein feines, gebildetes junges Mädchen.

Möbl. Zimmer
 sofort zu vermieten. Unberührend 161 I.

Balkonzimmer
 geeignet für Sommerfrische, bad oder später für Dame frei.

Möbl. Zimmer
 in gutem Hause frei. Altmarkt 9, 3 Tr.

6-Zim.-Wohn.
 mit reichem Zubehör, renoviert, sofort zu vermieten.

4-5-3-Zim.-Wohn.
 im Norden, 3. Okt. in gutem Hause frei.

2 leerer Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

leeres Zimmer
 mit Bad, in feinem Haus, sofort zu vermieten.

Weit herabgesetzte Preise
Speisezimmer
 in verschiedenen Holzarten, wie Eiche, Nussbaum, Birke poliert
 900.- 825.- 630.- 570.- 495.-
395 Mk.
Gebr. Jungblut
 Halle (Saale)
 Möbelhaus
 Brechtstr. 37

Wir zeigen Neuheiten im Schanfenster!
 Verschieden Schallplatt- u. Antriebsmotoren zum Selbstbau.
Norakort Reise u. Ausstieg Mk. 344.75
 Reparaturen
 Basisteilmaterial
Rathhaus Leipzig Turm
 C. F. Ritter Am Ritterhaus

Wanzen!
 Bietet auf der Stelle Jährling der vererbten Brunnener, nicht fliegend überall anzuwenden, das die größte Wunde!
Riesolda, Steinweg 10

Kapitalien
 Verkauft über die Saale, 1. u. 2. u. 3. Klasse u. Bauwert. Werden die sich zeigen, an C. Rittersh. C. F. Ritterh. C. F. Ritterh. C. F. Ritterh. C. F. Ritterh.

6-8000 Mark
 als Hypothek für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12439 an die Exp. d. Ztg.

1. Hypothek
 auf 10000 Mark auf feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12440 an die Exp. d. Ztg.

4000 Mark
 als Hypothek für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12441 an die Exp. d. Ztg.

Freie Freitag, den 26. Juni wieder mit einem Transporter befehliger, hochgradiger sowie fähigster.
Neumärker Niederrungen-Rühe
 im „Bannhies Hof“ zu führen, den 26. Juni wieder mit einem Transporter befehliger, hochgradiger sowie fähigster.

Karl Klingebell
 Söldin.
Morgen Freitag treffen g r o s e Transporte prima bayrischer Zugschonen sowie hochtragende und neuzugewachte Kühle preiswert z. Verkauf bei mir ein.

kleine Schweine
 zu verkaufen. 2000 St. Nr. 28, Kleinfeldstr. 11, Dörfchen.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12442 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12443 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12444 an die Exp. d. Ztg.

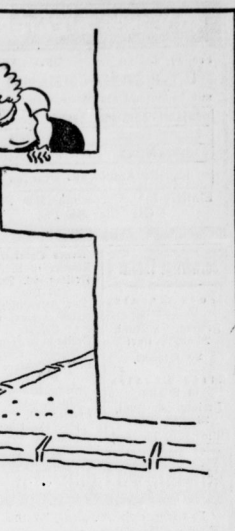
Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12445 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12446 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12447 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12448 an die Exp. d. Ztg.

Heirat
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12449 an die Exp. d. Ztg.



Bodo, denke dran! ...
 Es wird wohl ein Unglück geben, wenn er diesmal vergißt, die „Kleine“ anzugeben. Seine Frau hat nächsten Großereinemachen, und bis dahin — und dann hoffentlich für ständig — muß eine zuverlässige und tüchtige Aufwartung gefunden sein. Ohne Sorge, die „Kleine Anzeige“ in der Saale-Zeitung läßt niemandem im Stich. Das sollten Sie nicht vergessen!

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12450 an die Exp. d. Ztg.

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12451 an die Exp. d. Ztg.

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12452 an die Exp. d. Ztg.

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12453 an die Exp. d. Ztg.

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12454 an die Exp. d. Ztg.

Heiratsanzeige
 Einem jungen Mann, der sich für ein feines Haus in der Stadt, sofort zu vermieten. Offert, unt. D 12455 an die Exp. d. Ztg.

798.33
 134.29
 081.89
 566.01
 267.41
 101.38
 347.58
 294.26
 082.08
 728.47
 713.20
 003.90
 164.81
 962.17
 034.27
 9000.
 1000.
 688.83
 848.23
 517.50
 620.27
 452.77
 586.18
 517.90
 102.67
 620.66
 804.68
 509.07
 820.18
 517.90
 102.67
 620.66

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
 urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-193106250/fragment/page=0015

Stadthöfener
Heute, Donnerstag, 20 bis 23.15 Uhr
Die Affäre Dreyfus
Schauspiel v. Richsch u. Herzog
Freitag 20 bis 22.30 Uhr
Die schöne Helena
Buffo-Oper von J. Offenbach

MODERNES THEATER
Freitag, den 26 Juni
Große Sonder-Vorstellung
mit bedeutend erweitertem Spielplan
Händschattenspiele **Rylis Zauberaakt**
Geschw. Hansen **Panama-Girls**
Georg Marco **Dir. Ferry Rosen**
Kapelle Arnold aus Dresden
Eintritt inkl. Garderobe **20 Pfg.**
1 Glas Bier **35 Pfg.**

Auswärtige Theater
Neues Operetten-Theater in Sebnitz, Freitag, 26. Juni, 9 Uhr:
Der Jaceirich, Stadt-Theater in Erfurt, Freitag, 26. Juni, 8-22 1/2 Uhr:
Die Stallentierin in Aigier, Nationaltheater in Weimar, Freitag, 26. Juni, 18-21 1/2 Uhr:
Wilhelm Tell.
Neues Theater in Belysig, Freitag, 26. Juni, 8-22 1/2 Uhr:
Die Stille im Lande.
Miles Theater in Belysig, Freitag, 26. Juni, 8-22 1/2 Uhr:
Sylvia u. ihr Hof.

Kurhaus Bad Wittkind
Freitag, den 26. Juni, 7-7 Uhr
Frühkonzert
Leitung: Benno Platz
Nachmittags 4 Uhr
Konzert des Wittkind-Kurorchesters
Leitung: Benno Platz
Sonabend, den 27. Juni, nach 4 Uhr
Konzert des Gölrich-Orchesters
Leitung: Musikdirektor Gölrich.

Saalschloss
Heute 4 und 8 Uhr:
Gastspiel des
Großrussischen National-Orchesters
Der 4-Uhr-TEE findet demnach nicht auf dem Rennbahn-Terrassen, sondern im Parkrestaurant Saalschloss statt.

3. Stahlhelm-Konzert
Das ausgefall. 3. Stahlhelm-Konzert findet heute Donnerstags im Garten der Aktien-Brauerei um 8 Uhr statt. Wiedersehensfeier mit Kamerad Seifert.

Rollsdorf
Badegelegenheit, Postombabusverb. Halle-Seeburg, Großer schattiger Garten. Saal-Freudenzimmer, Vortreffliche Verpflegung Schulen und Vereine Preisermäßigung
Gastwirt K. Bittner

3. Stahlhelm-Konzert
Zum Wochenende nach dem See- u. Luitzkort

Zum **Ultimo** finden Sie bei uns schöne Schuhe für wenig Geld
3 90 Mk. **4 90 Mk.** **5 90 Mk.** **6 90 Mk.**
7 90 Mk. **8 90 Mk.** **9 90 Mk.**
Wir haben eine riesige Auswahl in Herren-, Damen- u. Kinderschuhwerk. Dabei sind trotz unserer billigen Preise alle Schuhwaren in tadelloser Leder, in modernster Ausführung und von bester Passform. Kommen Sie zu uns. Liebenswürdige und höfliche Bedienung erwartet Sie.
SCHUHHAUS F. LORENZ
Halle (S.) Leipzigerstr. 64

In **Quedlinburg** nimmt
Zeitungsbestellungen und Anzeigenaufträge für die
Saale-Zeitung
Herr Friedrich Schmidt,
Hospital 1 an.

Ufa-Theater, Leipziger Str.
Morgen, Freitag, Erstaufführung!
Ufa
würden Sie tun, wenn Sie nur noch 9 Stunden zu leben hätten?
Nichts kann mitreißender und nervenaufpeitschender sein, als die Antwort, die Ihnen auf diese Frage unser neuer großer Sprech- und Tonfilm
Die Maske fällt!
nach dem Bühnenwerk „Sinfu!“ gibt
In den Hauptrollen:
Lissi Arna, Anton Pointner, Karl Etlinger
Dazu das auserlesene Beiprogramm und die Ufa-Ton-Woche
Werktags: 4.00 6.15 8.20 Uhr
Sonntags: 3.00 4.20 6.20 8.20 Uhr

Ufa-Theater, Alte Promenade
Morgen, Freitag, Erstaufführung!
Achtung AUSTRALIEN Achtung ASIEN
Ein Colin-Roß-Ufaton-Film
Musik: Dr. L. Brav
Zwei Jahre Reisen m. Kind u. Kegel u. Kamera durch
Australien, den Erdteil unermesslicher Boden- und Pflanzenreichtümer, der Urmenschen und Urliere und Siedlungsmöglichkeiten — durch
China, das Land des Menschenberufes mit seinen farbenprächtigen Gegensätzen von arm und reich Arbeit und Glücksspiel, Luxus und Schmutz — durch
Indien, den brodelnden Kontinent Gandhis, das Land jahrtausendalter Kultpflege am Ganges und moderner Freiheitsbewegung, und schließlich durch
Neuguinea — Neuseeland, die Inseln der Naturwunder und Rasseneigentümlichkeiten.
Im Beiprogramm u. a. die **Ufa-Ton-Woche**
Werktags: 4.00 6.10 8.20
Sonntags: 2.50 4.20 6.15 8.20
Jugendliche haben Zutritt und zahlen zur ersten Vorstellung kleine Preise.

Rennen zu Leipzig
Sonabend, den 27. Juni | nachm. 3 1/2 Uhr
Sonntag, den 28. Juni | nachm. 3 1/2 Uhr
Flach- und Hindernis-Rennen
u. a. Lipsia-Jagdrennen (4000 m Große Bahn).
Gesamtpreise Mk. 44.000.-

Fordern Sie ausdrücklich **„Schinke“** den seit 30 Jahren bewährten ärztlich empfohlenen **Wermutwein**
Zu haben in Apotheken, Drogerie-, Wein- und Feinkosthandlungen.

DURCH GROSSENKAUF DIE UNERREICHTEN SPEZIALMARKEN KONKURRENZRÄTSEL
ZENITH und FRISCHE HEINZE-BRASIL
nur erhältlich in den Heineze-Geschäften auch weiterhin **10 Pfg.**
Große Steinstraße 71
Große Ulrichstraße 40
Deitzscher Straße 13

Rundfunk am Freitag
Leipzig
Wellenlänge 290,3 Meter.
6.30: Jungmannhaft; geleitet von Arthur Pöls. Anschließend bis 8.15: Prüfungszeit (Schallplatten).
9.45: Mittelschallplatten.
9.50: Wetterbericht, Verkehrsbulletin u. Tagesprogramm.
9.55: Was die Zeitung bringt.
10.15: Schulfunk. Geschichte und Kulturkunde. „Ein Schmahel bei Lucullus.“ Ein Briefspiel von Alfred Mühl.
11.00: Werbenachrichten, verbunden mit Schallplattenkonzert.
12.00: Wetterbericht und Wasserstandsberichte.
12.05: Zum Gedächtnis verordneter Künstler (Schallplatten).
12.50: Romener Zeitschriften.
13.00: Wettervorhersage, Preise und Börsenbericht. Anschließend: Moderne politische Werke (Schallplatten).
14.00: Wissenschaftliche Umfragen. Dr. Hubert Richter, Dresden: „Geschichte als Wissenschaft und Geographie.“
14.30: Studio des Mitteldeutschen Rundfunks. Georg Schm. Das Schiff. Vorgelesen und erläutert von Dr. Bernhard Bahr.
15.15: Leben der Landfrau. Ernährung und Bekleidung des Geflügels.
15.40: Mittelschallplatten.
16.00: Zu Max Stirners 70. Todestag.
16.30: Sachmittelfunk. Das Leipziger Rundfunkorchester. Dirigent: Hilmar Weber.
17.30: Wettervorhersage und Zeitangabe.
17.55: Mittelschallplatten.
18.00: Die Röntgenstrahlung.
18.30: Sprachentwurf. Englisch.
18.50: Wir geben Auskunft...
19.00: Randnotizenkonzert. Die Musikgruppe des Rundfunkorchesters „Die Kunstfreunde“, Dresden. Dirigent: Richard Vogel.
19.30: Entwicklung, Bedeutung und Zukunftsaussichten des Dieselmotors, insbesondere als Fahrzeugmotor. Professor Dr. Zenger.
20.00: Dreifachkonzert. Das Leipziger Sinfonieorchester. Dirigent: Hans Adolf Winter, München, a. G.
21.10: Tagesfragen der Wirtschaft.
21.30: „Bühne und Musik.“ Ein Querschnitt aus den Bühnen Jod Konhons nach Überlegungen von Edwin Magnus, zusammengestellt von Hermann Radt.
22.30: Nachrichtenspiegel. Anschließend bis 22.50: Tanzmusik.
Königswusterhausen
Wellenlänge 1635 Meter.
5.45: Zeitangabe und Wetterbericht für die Landwirtschafft.
6.30: Jungmannhaft; geleitet von Arthur Pöls. Anschließend bis 7.30: Prüfungszeit.
9.00: Berliner Schulfunk. Wir spielen einen Schwanen mit H. Gutschlag.
10.20: Schulfunk. Ein Schmahel bei Lucullus. Bericht von Alfred Mühl.
10.45: Aktuelle Nachrichten.
12.00: Wetterbericht für die Landwirtschafft. Anschließend Schallplattenkonzert „Merle: Lustige.“
12.55: Mittelschallplatten.
13.00: Aktuelle Nachrichten.
14.00: Schallplattenkonzert.
15.00: Jungmädchenstunde. Jugend hilft der Jugend.
15.30: Wetter- und Börsenbericht.
16.00: Vögelstunde. Jung.
16.30: Übertragung des Nachmittagskonzertes Leipzig.
17.30: Das Selbstbildnis und Siebtung.
18.00: Arbeitslosigkeit und Siebtung.
18.30: Hochschulfunk.
18.55: Wetterbericht für die Landwirtschafft.
19.00: Wissenschaftl. Vortrag für Tierärzte.
19.30: Die Welt des Arbeiters. Der gewerbliche Arbeiter. Wirtschaft und Jugend. Gespräch zwischen jugendlichen Arbeitern.
19.55: Wiederholung des Wetterberichtes für die Landwirtschafft.
20.00: Dreifachkonzert von Leipzig. Leipziger Sinfonieorchester. Dirigent: Hans Adolf Winter, München, a. G.
20.30: Das schöne Mädchen im Glädchen. Romantische Oper von H. Conrad. Frei nach H. von Winterfeld. Für den Rundfunk bearbeitet von H. Fritz Winterfeld.
22.15: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten. Danach bis 0.30: Tanzmusik.

Landesanstalt f. Vorgeschichte, Wettinerplatz
Sonntag, den 28. Juni 1931, 11.30 Uhr
Vortrag m. Sonderausstellung Prof. Hahnke;
16 Uhr Jahresausstellung
„Mittsommer-Sonnenwende“
Karten zu 1.—, 0.75, 0.50 RM beim Hausmeister und bei Ithahn.

1281 Seit 650 Jahren heilt **Bad Warmbrunn** 1931
Rheuma
Gicht-Ischias
Nerven-Haut-
Frauenleiden

Neue **Matjesheringe**
aus der **NOIDSEE**
eine Delikatesse
Wirklich fett, zarte Ware, preiswert durch direkten Einkauf aus erster Hand.
Stück **12, 15, 20 und 30 Pfg.**
Täglich frische Räucherwaren
Fettbücklinge 1/2 Pfd. 20 Pfg.
endlich fett und fett.
Pikantes Frühstück- u. Abendessen sind unsere preiswerten Fischdelikatessen u. Olsardinen
Täglich frische **Seefische**
in bekannter Güte.

Die gute Uhr
für die neue Wohnung preiswert und schön
Bism-Baum u. Westminister
August Heckel
Uhrmachermeister
Steinweg 48

Offener gegen Nachn. jetzt die beliebte **Weide-Tafelübertritt**
z. Z. **1,00 Pfd.** (e Pfd. in Poskoll v. 9 Pfd. zirkia (au Wunsch Pfundstücke)
Transport per Kühlwagen!
J. Gutlack, Heydekrug (Memelland).

Schlafzimmer
besonders billig
Echt Eiche M. 360.— 390.— 485.—
540.— 565.— 610.—
Poliert M. 260.—
Lackiert M. 260.— 295.— 350.— 450.—
Transport frei — Entgegenkommende Zahlungsbedingungen!
Bettenhaus Bruno Paris
Kl. Ulrichstr. 2 bis Domplatz 9
(3 Minuten vom Markt)



Damit unsere leitenden Herren während der Urlaubszeit über die wirtschaftlichen Vorgänge in unserer Stadt im Bilde bleiben, wollen wir doch gleich dafür sorgen, dass immer ein Exemplar der Saale-Zeitung pünktlich am jeweiligen Urlaubsort zugestellt wird.